

Vorlage Nr. XI 5/2017
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

Haushalt 2017/Investitionsbedarf Feuerwehr Notwendige Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten der Feuerwehr Bremerhaven zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft

A Problem

Einsatzfahrzeug Höhenrettung:

Zur Sicherstellung der Rettung von Personen aus Höhen und Tiefen hält die Feuerwehr Bremerhaven eine Höhenrettungsgruppe rund um die Uhr einsatzbereit vor. Zum Transport der Einsatzkräfte, deren persönliche Ausrüstung und für zusätzliches Spezialrettungsgerät ist ein entsprechendes Fahrzeug erforderlich. Das bisherige Sonderfahrzeug „Gerätewagen Höhenrettungsgruppe“ ist ein auf Basis Fiat Ducato aufgebautes Spezialfahrzeug aus dem Baujahr 06-2003 mit einer Laufleistung von 129.000 km. Das Fahrzeug musste aufgrund diverser Mängelmeldungen aus dem Einsatzdienst genommen werden. Eine Instandsetzung mit dem Ziel des Erhalts der HU-Prüfung ist wirtschaftlich nicht möglich. Bei dem Fahrzeug sind umfangreiche Korrosionsschäden an der Karosserie, Undichtigkeiten im Motor- und Getriebebereich und Mängel an der Federung festgestellt worden. Die Reparaturkosten übersteigen den Wert des Fahrzeuges um ein Vielfaches. Eine Aussonderung über die magistratsinterne Schätzkommision ist in Vorbereitung.

Atemschutzgeräte:

Die Feuerwehr Bremerhaven hält für Einsätze mit giftigen und gesundheitsschädlichen Gasen und Dämpfen 141 Stück Atemschutzgeräte an vier Standorten vor. Von den vorhandenen Atemschutzgeräten wurden 2016 88 Geräte umgerüstet (MV XI/4/2016). Um die für den Atemschutzeinsatz zwingend notwendige Einheitlichkeit sicherzustellen, sind 2017 weitere 35 Atemschutzgeräte zu ersetzen.

Schutzkleidung Einsatzdienst:

Die Feuerwehr Bremerhaven hält eine ständig einsatzbereite Tauchergruppe vor. Für die Sicherstellung dieser Aufgaben muss nach Feuerwehrdienstvorschrift 8 jedem Feuerwehrtaucher ein persönlicher Tauchanzug bereitgestellt werden. Aufgrund des Alters ist der sichere Einsatz der Tauchanzüge nicht mehr gewährleistet. Es müssen zeitnah 15 Ersatzbeschaffungen getätigt werden.

Feuerwehrschtzkleidung für die Brandbekämpfung nach EN 469 wird in vier Anforderungen jeweils in zwei Stufen klassifiziert. Die jetzige Feuerwehrschtzkleidung bei der Feuerwehr Bremerhaven erfüllt insgesamt nur die geringe Leistungsstufe 1 und entspricht nicht die von den Feuerwehrunfallkassen empfohlene Leistungsklasse 2. Es muss zunächst für durch Einsätze verschlissene und für Neueinstellungen vorzuhaltende Feuerwehrschtzkleidung eine Ersatzbeschaffung entsprechend dem Stand der Technik durchgeführt werden.

B Lösung

Die Kosten für die Ersatzbeschaffung des Sonderfahrzeuges Höhenrettung betragen 120.000 €. Die Wirtschaftlichkeit ist aufgrund des hohen Fahrzeugalters und der diversen Mängel gegeben. Die zeitnahe Beschaffung des Gerätewagens ist erforderlich, um die Einsatzbereitschaft der Höhenrettungsgruppe in der Stadt Bremerhaven zu gewährleisten.

Die Kosten für die notwendige Ersatzbeschaffung der 35 Atemschutzgeräte belaufen sich auf 80.000 €. Für die Aufrechterhaltung der Tauchergruppe müssen 15 Taucheranzüge für 28.000 € beschafft werden. Die erwarteten Kosten für die Beschaffung der Feuerwehrschutzkleidung nach DIN 469, Leistungsklasse 2, belaufen sich hier auf ca. 92.000 € in 2017.

Die Gesamtkosten für die beschriebenen Maßnahmen belaufen sich auf 320.000 €.

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit hat in seiner Sitzung am 09.05.2017 einen gleichlautenden Beschluss gefasst und den Magistrat gebeten, ebenso zu beschließen.

C Alternativen

Keine, die wirtschaftlich vertretbar wären.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Die für die beschriebenen Maßnahmen notwendigen Ausgaben in Höhe von 320.000 € können nicht aus dem Budget der Feuerwehr kompensiert werden. Für die Finanzierung dieser Maßnahme muss eine zentrale Lösung gefunden werden.

Bei den beschriebenen Maßnahmen handelt es sich um gesetzliche Verpflichtungen. Sie sind zeitlich dringend zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft erforderlich.

Keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte.

E Beteiligung / Abstimmung

Das Rechnungsprüfungsamt wird im Rahmen der Aussonderung des Sonderfahrzeuges Höhenrettung beteiligt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Gegen eine Veröffentlichung nach dem BremIFG bestehen keine Bedenken.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat nimmt von der Dringlichkeit der beschriebenen Maßnahmen Kenntnis. Der Magistrat bittet die Stadtkämmerei, die Finanzierung der beschriebenen Maßnahmen aus zentralen Haushaltsmitteln zu gestalten.

Hoffmann
Stadtrat